

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Margit Wild SPD**
vom 28.09.2011

Förderung von Bildungseinrichtungen

Ich frage die Bayerische Staatsregierung:

1. Welche Bildungseinrichtungen und welche Wissenschaftsbereiche (Geisteswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften etc.) werden bei der „Exzellenzinitiative“ in Bayern in welchem Umfang gefördert?
2. Welche Bildungseinrichtungen und welche Wissenschaftsbereiche (Geisteswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften etc.) werden bei der Initiative „Technik Plus“ in Bayern in welchem Umfang gefördert?

Antwort

des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst

vom 28.10.2011

Zu 1.:

In Phase I der Exzellenzinitiative (2006/2007–2011/2012) werden 13 Vorhaben an bayerischen Universitäten gefördert. Zu den geförderten Bildungseinrichtungen und Wissenschaftsbereichen:

An der Universität Bayreuth erfolgt seit 2007 die Förderung der Bayreuther Internationalen Graduiertenschule für Afrikanistikstudien. Diese Graduiertenschule ist den Geistes- und Sozialwissenschaften zuzuordnen.

An der Universität Erlangen-Nürnberg erfolgt

- seit 2006 die Förderung der Erlanger Graduiertenschule für Fortschrittliche Optische Technologien. Diese Gra-

duiertenschule ist den Natur- und Technikwissenschaften (Physik) zuzuordnen.

- seit 2007 die Förderung des Exzellenzclusters Engineering of Advanced Materials – Hierarchical Structure Formation for Functional Devices. Dieser Exzellenzcluster ist den Materialwissenschaften zuzuordnen.

An der Universität München erfolgt

- seit 2006 die Förderung der Graduate School of Systemic Neurosciences. Diese Graduate School ist den Life Sciences (Biomedizin) zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Exzellenzclusters Nano-systems Initiative Munich. Dieser Exzellenzcluster ist den Natur- und Technikwissenschaften (Physik) zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Exzellenzclusters Münchner Zentrum für integrierte Proteinforschung. Dieser Exzellenzcluster ist den Life Sciences (Biochemie) zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Exzellenzclusters Münchner Zentrum für fortgeschrittene Photonik. Dieser Exzellenzcluster ist den Natur- und Technikwissenschaften (Physik) zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Zukunftskonzepts LMU-exzellente: Working brains – Networking minds-Living knowledge.

An der Technischen Universität München erfolgt

- seit 2006 die Förderung der International Graduate School of Science and Engineering. Diese Graduate School ist den Ingenieurwissenschaften zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Exzellenzclusters Cognition for Technical Systems – CoTeSys. Dieser Exzellenzcluster ist den Ingenieurwissenschaften, insbesondere den Bereichen Mechatronik (Robotik) und Elektrotechnik zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Exzellenzclusters Ursprung und Struktur des Universums. Dieser Exzellenzcluster ist den Naturwissenschaften (Physik) zuzuordnen.
- seit 2006 die Förderung des Zukunftskonzepts TUM. The Entrepreneurial University.

An der Universität Würzburg erfolgt seit 2006 die Förderung der Graduate School for Life Sciences. Diese Graduate School ist dem Wissenschaftsbereich Biologie/Biomedizin zuzuordnen.

Die genannten Exzellenzcluster sind der jeweils federführenden Institution zugeordnet; in der Regel sind mehrere Institutionen beteiligt. Der Umfang der Förderung ist in nachfolgender Tabelle dargestellt:

		2006	2007	2008	2009	2010	Summe
		Tsd €	Tsd €	Tsd €	Tsd €	Tsd €	Tsd €
Universität München	Einnahmen	2.014,0	19.521,9	33.415,8	22.054,8	33.430,6	110.437,0
	Ausgaben	911,7	16.512,4	27.863,1	31.966,3	30.400,9	107.654,3
Technische Universität München	Einnahmen	1.784,0	25.566,5	28.328,4	27.578,4	29.407,1	112.664,3
	Ausgaben	933,0	18.461,4	26.831,9	27.765,4	30.103,1	104.094,8
Universität Würzburg	Einnahmen	113,7	1.004,8	636,7	1.188,0	1.200,0	4.143,2
	Ausgaben	8,5	445,7	1.000,8	1.008,7	1.055,9	3.519,6
Universität Erlangen-Nürnberg	Einnahmen	141,6	1.286,2	6.728,4	9.834,3	9.055,2	27.045,7
	Ausgaben	140,6	968,6	6.196,2	8.622,9	9.928,4	25.856,7
Universität Augsburg*	Einnahmen		489,1	628,5	455,8	379,4	1.952,8
	Ausgaben	0,0	366,9	585,5	371,8	368,8	1.693,0
Universität Bayreuth	Einnahmen		-13,7	671,6	1.240,3	840,0	2.738,2
	Ausgaben	0,5	28,4	586,8	1.100,6	1.331,7	3.048,1
	Einnahmen	4.053,2	47.854,7	70.409,4	62.351,6	74.312,2	258.981,2
	Ausgaben	1.994,2	36.783,5	63.064,3	70.835,7	73.188,8	245.866,5

*) Die Universität Augsburg ist am Exzellenzcluster „Nanosystems Initiative Munich (NIM)“ beteiligt – ebenso wie die HAW München.

Datenquelle: IHV und Nachfrage bei der TUM (Aufgrund des „Globalhaushalts“ können die entsprechenden Informationen für die TUM nicht mehr ermittelt werden im IHV.) Die Einnahmen enthalten sowohl die Bundesmittel als auch die Landesmittel.

Zu 2.:

Das Konzept „Technik Plus“ betrifft schwerpunktmäßig die Universität Passau. Hier soll insbesondere ein Department für Informationstechnik neu aufgebaut werden, das in der bisherigen Fakultät für Informatik und Mathematik angesiedelt sein und eng mit den anderen Fakultäten zusammenarbeiten soll. Außerhalb des neuen Departments sind weitere Maßnahmen insbesondere in den Geistes- und Sozialwissenschaften vorgesehen.

Überdies ist der Aufbau eines Transferzentrums Technik und Innovation in gemeinsamer Trägerschaft der Universität Passau und der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Deggendorf vorgesehen. Über das finanzielle Volumen wird im Wege des Nachtragshaushalts 2012 entschieden werden.